

# Pressecommuniqué

## Orientierung in Sachen Jörg G. Bucherer-Stiftung

Am 6. November 2023 ist Jörg G. Bucherer verstorben. Zuvor hatte er im August 2023 die Bucherer-Gruppe an Rolex verkauft. Die anschliessenden kartellrechtlichen Verfahren zur Genehmigung der Transaktion nahmen nahezu ein Jahr in Anspruch.

Alleinerbin von Jörg G. Bucherer ist die Jörg G. Bucherer-Stiftung.

Die Stiftung ist gemeinnützig. Deren Zweck umfasst zwei Wirkungskreise:

*«Der erste Wirkungskreis umfasst die Förderung, Unterstützung und Anerkennung schöpferischer, betreuender und vorführender Tätigkeiten auf den Gebieten*

- *der Musik (bspw. Lucerne Festival);*
- *der bildenden Kunst;*
- *und der Literatur.*

*Der zweite Wirkungskreis umfasst die Förderung und Unterstützung von Projekten auf den Gebieten*

- *der Verbesserung des Angebots von Alters- und Pflegeheimplätzen im Kanton Luzern;*
- *der Fürsorge für behinderte Kinder in der Schweiz;*
- *des Qualitätstourismus in der Schweiz;*
- *der wissenschaftlichen Forschung und Lehre (inkl. Stipendienvergabe) in der Schweiz im Bereich Naturwissenschaften und Technik, insbesondere auch die Förderung innovativer Technologien. Geistes- und Sozialwissenschaften sowie die Medizin, Psychologie, Psychiatrie und verwandte Hilfswissenschaften sind von der Förderung und Unterstützung ausgeschlossen.»*

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Leistungen der Stiftung.

Die Jörg G. Bucherer-Stiftung wird im Januar 2025 im Handelsregister eingetragen.

Der Sitz der Stiftung ist in Luzern. Die Geschäftsstelle wird sich in Meggen am vormaligen Wohnsitz des Stifters befinden. Die Stiftung wird – angesichts der nationalen Zweckausrichtung – voraussichtlich der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht ESA unterstellt werden.

Die Mitglieder des Stiftungsrats sind:

Dr. Urs Mühlebach, Stiftungsratspräsident  
Sören Schwieterka, Stiftungsrat  
Jessica De Ry, Stiftungsrätin

Die Mitglieder des Stiftungsrats sind ehrenamtlich tätig.

Als Geschäftsführer der Stiftung amtiert Herr Markus Wattering. Die administrative Leitung der Geschäftsstelle obliegt Frau Marie-Rose Schellhammer. Für die Umsetzung der Anlagestrategie wird ein Anlageausschuss geschaffen, der sich aus sachverständigen und unabhängigen Fachleuten zusammensetzt.

Das Finanzvermögen der Stiftung wird pensionskassenähnlich unter Begleitung der PPCmetrics AG angelegt.

Für Investitionen im Immobilien-Bereich wird die Stiftung unter Beizug von Experten besorgt sein.

Die Stiftung wird voraussichtlich im Jahr 2026 ihre Fördertätigkeit aufnehmen können. Alle Gesuche an die Stiftung werden dannzumal elektronisch über ein zu errichtendes Internetportal einzureichen sein. Die Anforderungen für die Gesuchstellung werden ebenda publiziert.

Formgerechte Gesuche um Stiftungsleistungen werden von der Geschäftsführung, bei Bedarf in Zusammenarbeit mit fach- und themenkompetenten Personen, geprüft. Diese zeichnen sich durch Expertise und Unabhängigkeit aus. Nach erfolgter Vorprüfung werden den formellen und inhaltlichen Anforderungen genügende Gesuche dem Stiftungsrat zum Entscheid vorgelegt. Der Stiftungsrat entscheidet endgültig.

Dem Stiftungsrat steht es frei, Projekte, die dem Stiftungszweck entsprechen, selbst anzugehen bzw. umzusetzen.

Es werden Gesuche und Projekte berücksichtigt, die geeignet sind, eine weitreichende, dauerhafte und substantielle Wirkung zu erreichen (z.B. gentechnologische Forschung). Demnach werden insbesondere keine punktuellen, überbrückenden oder unmassgeblichen Leistungen zugesprochen.

Weitere Informationen werden nicht erteilt.

Luzern, der 6. November 2024

Der Willensvollstrecker

Dr. Urs Mühlebach